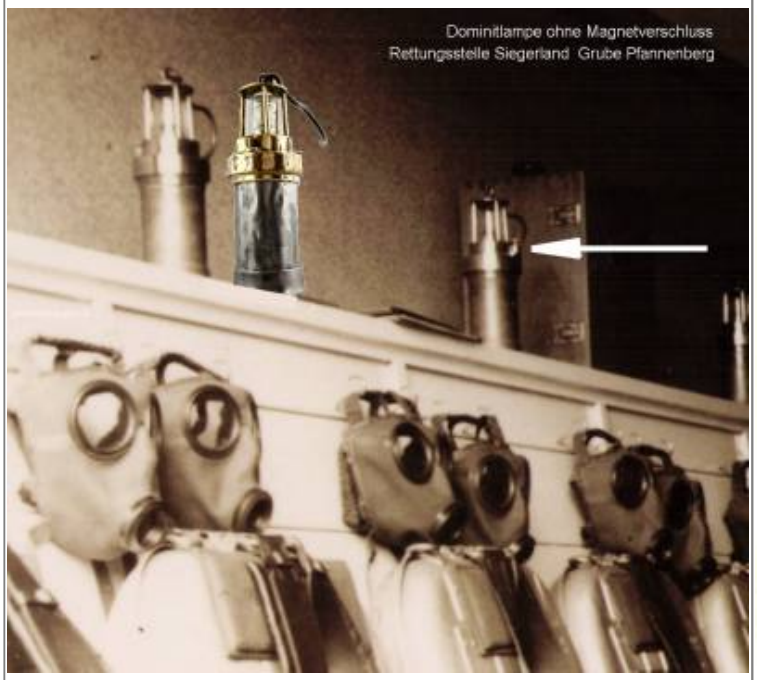
Rettungskolonne Grube Pfannenberg

Bezirksrettungsstelle Siegerland 1934



Bildquellen Hinweis: Die auf den Fotos abgebildete Bergleute erhielten in früheren Jahren üblicherweise einen Abzug (Foto) vom Fotografen. Vielleicht gibt es weitere Fotos. Wenn sie eins für mich haben, schreiben sie mir bitte eine E-Mail. Vielen Dank und Glück Auf!

Handlampen 1934





Wenn Zeitzeugen fehlen, ist man auf Fotomaterial angewiesen. Die Rettungseinheiten mit Maske stammen von der Firma Auer. Die auf den Bildern gezeigte Rettungslampe entspricht der Handlampe von Dominit TYP M.O..Dominit - Lampen

Handlampe der Rettungskolonne 1934

Die abgebildete Rettungslampe weisst Merkmale der DOMINIT MO auf (ähnelt teilweise der CEAG RMC

"Blitzer" Rettungskolonne 1950



Hintere Reihe: Karl Schneider, Karl Henrichs, Ernst Roth, Fritz Daub, Karl Steinke, Richard Strunk, ?

Vordere Reihe: Franz Weller, Albert Walter, Arthur Bieler, Rudi Edelmann, Fritz Uhr




Rettungskolonne 1950er Jahre vor der Einfahrt. Bild rechts: Adolf Schach mit Maske (links), Kurt Schlemper (4.v.li), Arthur Bieler (re). Eine Urkunde dieser Übung soll im Heimatmuseum Neunkirchen zu sehen sein.




Das Einsatzgebiet der Rettungsstaffel umfasste das gesamte Siegerland. Zu Trainingszwecken wurde extra ein Übungskeller gebaut. Hier die Rettungskolonne bei einer Übung.



Rettungs-Kolonne Pfannenberg, Befahrung im Ruhrgebiet, 1965

Grubenlampen der Rettungskolonne - Dominit

Detailansicht der verwendeten Blitzer







Aufgrund des vorliegenden Fotomaterials habe ich folgende drei Dominit-Lampen der Rettungsstaffel

zugeordnet. Es handelt sich hierbei um die Dominit-Grubenlampen (H / HG) ohne Kennzeichnung und mit dem Stempel für schlagwettergefährdete Gruben (S) und (Sch). Der schlagwettergeschützte Lampentyp dBM der Schutzklasse (S) oder (Sch) wurde als „Blitzer“ im Steinkohlebergbau eingesetzt. Erklärung des Namens „**Blitzer**“ : Meist hatten die Steiger Lampen mit Reflektoren. Die kleineren Akku-Lampen wurden an Riemen um den Hals getragen. Beim Gehen schwang die Lampe hin und her, „blinkte“ und „blitzte“ im Stollen, sodass der Name Blitzer entstand.

Dominit TYP H (HG)







Dominit HG3











Dominit Sch







Blitzer mit aufgenietetem Dominit Schild und das alte Zeichen für **Schlagwetter - schutz** (Sch im Kreis). Verschluss durch Dreikantschraube, Stahlblech vernickelt. Zeitlich ca. 1935- 1940.

Dominit Batterie-Typen



Glühlampe : 2,5V - 0,5A - Schraubsockel E 10 (wie Fahrradglühlampe). Akku : DTN 4.5 2,6V, 4,5Ah - Ladestrom 1,2A - Ladedauer 7 Stunden. Die Leuchdauer müsste so bei 8h gelegen haben.

Industrie- und Selbstschutzlampe

Dominit edD3

Die Dominit-Lampen mit der Bezeichnung dBS, dBS(BVS) und HE 110 sind (EX) = Explosionsgeschützte Lampe - d.h. besonders für explosionsgefährtete Betriebe, **außerhalb des Bergbaus**, gedacht.



Dominit-Lampe für den **B**undes**V**erband für den **S**elbstschutz mit der Beschaffungsnummer „Besch. Nr. 2616 BVS“.

Vielen Dank für die Information an Dieter Stoffels.

Dominit EX s G5



(sG5 - Bezeichnung des Explosionsschutzes. Bereiche bzw. Gasgemisch- und Explosionsklassen für die diese Lampe zugelassen war)

Dominit HE 110





Für explosionsgefährdete Betriebe.

Dominit Vergleich



Dominit - Prospekte

DOMINIT - Leuchten, Abmessungen und elektrische Daten





Dominit-Lampen

Abmessungen und elektrische Daten.

Type	H	HG	HR	HRG	HB	HBG	R
Breite . . . . . mm	83	83	83	83	83	83	83
Tiefe . . . . . mm	42	50	42	50	42	50	50
Höhe ohne Traggriff . mm	175	180	175	180	175	180	160
Gewicht . . . . . ca. kg	1,050	1,220	1,230	1,030	1,10	1,350	1,230
Spannung . . . . . Volt	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5
Glühlampe . . . . . Amp.	0,5	1	0,5	1	0,5	1	0,5
Ladestromstärke . . Amp.	1	1,5	1	1,5	1	1,5	1
Brenndauer . ca. Stunden	10	7-8	10	7-8	10	7-8	10
Lichtstärke . . . ca. HK	30-35	70	30-35	70	7	18	30-35
(ausgen. der Typen HB und HBG, einschl. Reflektor-wirkung).							bei Klar-licht

Wir liefern ferner für Grubenbetriebe:

Mannschaftslampen
mit alkalischen Akkumulatoren und mit Bleiakkumulatoren.

Spezialiampen für Sonderzwecke
- Beamtenlampen
- Markscheiderlampen
- Lampen mit Wetterprüfer
- Lokomotivlampen
- Firstlampen
- Abteufiampen
- Schachtlampen
- Rutschenlampen
- Preßluftlampen
- Benzinlampen

Vollständige Lampenraum-Einrichtungen
mit Ladebühnen, Transportgeräten, Werkzeugen, Messinstrumenten, Magnetöffnern, Putz- und Reinigungsmaschinen und dergleichen.

Dominit dBM dBS



GRUBEN-HANDLEUCHTEN

DOMINIT

Gruben-Handleuchte (Beamtenleuchte)

TYPE dBM
mit Nickel-Kadmium-Batterie (nach DIN 40 751)

PRÜFBESCHEINIGUNG
Bergpolizeiliche Versuchsstrecke Dortmund-Derne
Tgb.-Nr. 3775/48 Ebk/Gr. Nr. 25, Nachtr. I Tgb.-Nr. 2303/51 Ebk/Gr.

ZULASSUNG
Oberbergamt Dortmund
Tgb.-Nr. I 3457/2193/49, Nachtr. I Tgb.-Nr. I 3457/51/51

Technische Daten, Abmessungen und Gewicht

DOMINITWERKE GMBH. HOPPECKE KR. BRILON/WESTF.

SICHERHEITS-HANDLEUCHTEN

Dominit-Elektrische Sicherheits-Handleuchte mit Stahlakkumulator

für explosionsgefährdete Betriebe
Type dBS

Technische Daten, Abmessungen, Gewicht und Preise

DOMINITWERKE G.M.B.H.
HOPPECKE KR. BRILON i. WESTF.

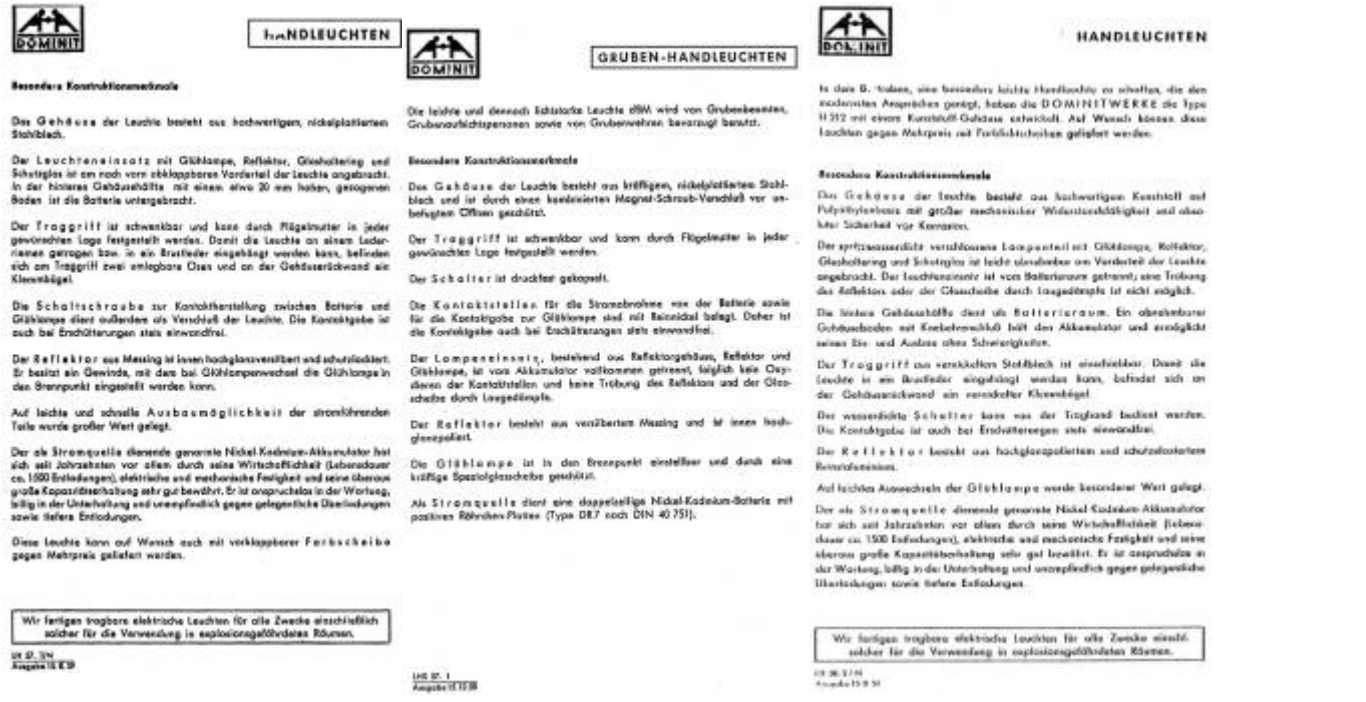
SICHERHEITS-HANDLEUCHTEN

TYPE dBS ed D 3

für höchste Ansprüche

DOMINITWERKE GMBH · HOPPECKE KR. BRILON I. WESTF.

Dominit Handleuchten H



HANDLEUCHTEN

Besondere Konstruktionsmerkmale

Das Gehäuse der Leuchte besteht aus hochwertigem, nickelplattiertem Stahlblech.

Der Leuchteneinsatz mit Glühlampe, Reflektor, Glashalterung und Schutzglas ist am nach vorn abklappbaren Vorderteil der Leuchte angebracht. In der hinteren Gehäusehälfte mit einem etwa 20 mm hohen, gezogenen Boden ist die Batterie untergebracht.

Der Traggriff ist schwenkbar und kann durch Flügelmutter in jeder gewünschten Lage festgestellt werden. Damit die Leuchte an einem Lederriemen getragen bzw. in ein Brustfeder eingehängt werden kann, befinden sich am Traggriff zwei umlegbare Ösen und an der Gehäuserückwand ein Klemmbügel.

Die Schaltschraube zur Kontaktherstellung zwischen Batterie und Glühlampe dient außerdem als Verschluß der Leuchte. Die Kontaktgabe ist auch bei Erschütterungen stets einwandfrei.

Der Reflektor aus Messing ist innen hochglanzvernickert und schutzlackiert. Er besitzt ein Gewinde, mit dem bei Glühlampenwechsel die Glühlampe in den Brennpunkt eingestellt werden kann.

Auf leichte und schnelle Auswechselmöglichkeit der stromführenden Teile wurde großer Wert gelegt.

Der als Stromquelle dienende gesinterte Nickel-Kadmium-Akkumulator hat sich seit Jahrzehnten vor allem durch seine Wirtschaftlichkeit (Lebensdauer ca. 1500 Entladungen), elektrische und mechanische Festigkeit und seine überaus große Kapazitätserhaltung sehr gut bewährt. Er ist anspruchslos in der Wartung, billig in der Unterhaltung und unempfindlich gegen gelegentliche Überladungen sowie tiefere Entladungen.

Diese Leuchte kann auf Wunsch auch mit verklappbarer Farbscheibe gegen Mehrpreis geliefert werden.

Wir fertigen tragbare elektrische Leuchten für alle Zwecke einschließlich solcher für die Verwendung in explosionsgefährdeten Räumen.

GRUBEN-HANDLEUCHTEN

Die leichte und dennoch lichtstarke Leuchte dBM wird von Grubenbeamten, Grubenaufsichtspersonen sowie von Grubenwehren bevorzugt benutzt.

Besondere Konstruktionsmerkmale

Das Gehäuse der Leuchte besteht aus kräftigem, nickelplattiertem Stahlblech und ist durch einen kanneliierten Magnet-Schraub-Verschluß vor unbefugtem Öffnen geschützt.

Der Traggriff ist schwenkbar und kann durch Flügelmutter in jeder gewünschten Lage festgestellt werden.

Der Schalter ist druckfest gekapselt.

Die Kontaktstellen für die Stromzuführung von der Batterie sowie für die Kontaktgabe zur Glühlampe sind mit Reinnickel belegt. Daher ist die Kontaktgabe auch bei Erschütterungen stets einwandfrei.

Der Lampeneinsatz, bestehend aus Reflektorgehäuse, Reflektor und Glühlampe, ist vom Akkumulator vollkommen getrennt, folglich kein Oxydieren der Kontaktstellen und keine Trübung des Reflektors und der Glasscheibe durch Laugedämpfe.

Der Reflektor besteht aus vernickeltem Messing und ist innen hochglanzpoliert.

Die Glühlampe ist in den Brennpunkt einstellbar und durch eine kräftige Spezialglasscheibe geschützt.

Als Stromquelle dient eine doppelstellige Nickel-Kadmium-Batterie mit positiven Röhrchen-Platten (Type DB 7 nach DIN 40 751).

HANDLEUCHTEN

In dem D. Indien, eine besonders leichte Handleuchte zu schaffen, die den modernsten Ansprüchen genügt, haben die DOMINITWERKE die Type H 512 mit einem Kunststoff-Gehäuse entwickelt. Auf Wunsch können diese Leuchten gegen Mehrpreis mit Farbglasscheiben geliefert werden.

Besondere Konstruktionsmerkmale

Das Gehäuse der Leuchte besteht aus hochwertigem Kunststoff auf Polyäthylenbasis mit großer mechanischer Widerstandsfähigkeit und absoluter Sicherheit vor Korrosion.

Der spritzwasserdicht verschließbare Lampenteil mit Glühlampe, Reflektor, Glashalterung und Schutzglas ist leicht abnehmbar am Vorderteil der Leuchte angebracht. Der Leuchteneinsatz ist vom Batterieraum getrennt; eine Trübung des Reflektors oder der Glasscheibe durch Laugedämpfe ist nicht möglich.

Die hintere Gehäusehälfte dient als Batterieraum. Ein abnehmbarer Gehäuseboden mit Knebelverschluß hält den Akkumulator und ermöglicht seinen Ein- und Ausbau ohne Schwierigkeiten.

Der Traggriff aus verzinktem Stahlblech ist einstellbar. Damit die Leuchte in ein Brustfeder eingehängt werden kann, befindet sich an der Gehäuserückwand ein verzinkter Klemmbügel.

Der wasserdichte Schalter kann aus der Traghand bedient werden. Die Kontaktgabe ist auch bei Erschütterungen stets einwandfrei.

Der Reflektor besteht aus hochglanzpoliertem und schutzlackiertem Reinaluminium.

Auf leichtes Auswechseln der Glühlampe wurde besonderer Wert gelegt.

Der als Stromquelle dienende gesinterte Nickel-Kadmium-Akkumulator hat sich seit Jahrzehnten vor allem durch seine Wirtschaftlichkeit (Lebensdauer ca. 1500 Entladungen), elektrische und mechanische Festigkeit und seine überaus große Kapazitätserhaltung sehr gut bewährt. Er ist anspruchslos in der Wartung, billig in der Unterhaltung und unempfindlich gegen gelegentliche Überladungen sowie tiefere Entladungen.

Wir fertigen tragbare elektrische Leuchten für alle Zwecke einschl. solcher für die Verwendung in explosionsgefährdeten Räumen.

Dominit H HG3 Rundlichtleuchten



DOMINIT

Elektrische Grubensicherheits-Handlampen

mit alkalischen Akkumulatoren
mit positiven Röhrchenplatten

Die Lampen dieser Liste wurden ständig von der „Bergpolizeilichen Versuchsstrecke" in Dortmund-Derne geprüft und für schlagwettergefährliche Betriebe zugelassen.

DOMINITWERKE · AKTIENGESELLSCHAFT
GRUBENLAMPENWERK · DORTMUND

HANDLEUCHTEN

DOMINIT
Handleuchte

TYPE HG 3
mit Stahl-Akkumulator (nach DIN 4075 II)

Empfehlenswert für:
Industriewerke und Verkehrsbetriebe
Versorgungsunternehmen
Feuerwehr, Polizei, Zoll usw.
Wach- und Kontrolldienst
Sanitätswesen, Luftschutz usw.

Technische Daten, Abmessungen, Gewicht und Preise

Kapazität der Batterie (5 Dauerstd. DIN 43)		Ah	7
Ladestromstärke mit gleichbleibender Stron		A	1,8
Ladedauer		h	7
Glühlampe (Sockel E 10) klar		V	2,5
		A	0,7
Reichweite *)	ca.	m	28
Lichtstrom	ca.	lm	18
Brenndauer bei ununterbrochenem Betrieb	ca.	h	10
Größtmaße: Höhe ohne Traggriff		mm	190
Breite einschl. Traggriffbefestigung		mm	110
Tiefe einschl. Obenverschluß		mm	75
Lichtaustritts-Durchmesser		mm	70
Gewicht	ca.	kg	1,20

Preise:
Gehäuse ohne Batterie, ohne Glühlampe
Batterie
Glühlampen
Vorläufiger Leerpreis
Zubehör: Ladevorgangsanzeigevorrichtung, bestehend aus Amperemeter und Vorwiderstand

*) Reichweite = Mindest-Beleuchtungsstärke von 1 Lux in der angegebenen Entfernung.

DOMINITWERKE GMBH. HOPPECKE KR. BRILON/WESTF.

DOMINIT

GRUBEN-RUNDLICHTLEUCHTEN

Die große mechanische Festigkeit der schlagwettergeschützten DOMINIT-Rundlicht-Mannschaftsleuchten der Typenreihe MOAH gewährleistet absolute Sicherheit und höchste Unempfindlichkeit selbst bei rauhester Beanspruchung. Unter Ausnutzung langjähriger Erfahrungen ist sie bei besonders schwierigen Arbeitsbedingungen z. B. in sehr niedrigen Strecken, das ideale Gerät für den Bergmann und hat sich seit Jahrzehnten im Grubenbetrieb bewährt.
Alle Leuchten dieser Typenreihe sind in ihrer Grundkonstruktion gleich; sie unterscheiden sich voneinander in der Batteriekapazität und den sich hieraus ergebenden Abhängigkeitsfaktoren wie Brenndauer, Abmessungen und Gewicht.

Besondere Konstruktionsmerkmale:

In den Leuchtentopf aus kräftigem Tiefziehblech mit Versteifungsrippen und hohem Bodenstutzen ist eine zweizellige Nickel-Kadmium-Batterie mit positiven Röhrchenplatten (näheres siehe Prospektblatt LAS 57.1) eingebaut. Nach oben ist der Leuchtentopf durch einen Abschlußdeckel aus hochwertigem Kunststoff mit eingepreßten Polsegmenten hermetisch abgedichtet.
Die sehr hohe Kapazitätsreserve der Batterie gibt dem Bergmann das Gefühl zusätzlicher Sicherheit.
Bei den Typen MOAH 3 a und MOAH 4 besitzen beide Zellen ein gemeinsames Ventil, wodurch Wartung und Nachfüllung vereinfacht werden.
Das spitzbogenförmige Oberteil besteht aus einer Blechkappe mit flachen Schutzstäben, Glasglocke, Glühlampe, Reflektor, Kontaktfedern und Magnetschloß.
Die Schutzstäbe sind oben durch angenietete Winkel fest verbunden und bieten wirksamen Schutz gegen fallendes Gestein. Um die Schattenbildung auf ein Minimum zu beschränken, sind die Schutzstäbe flach ausgeführt.
Keine Beanspruchung der Naht durch Zug, sondern Scherung, daher höchste Haltbarkeit.
Die Glühlampe mit Bajonettsockel und Kryptogen-Füllung wird durch eine Schutzglocke aus besonders festem (ca. 5 mm starkem) Mattglas geschützt.
Ein verspiegelter Reflektor erhöht die Lichtwirkung.
Ein- und Ausschalten der Leuchte erfolgt durch Drehen des Oberteiles um ca. 90°.
Das Magnetschloß an der Schrägnaht der Kappe des Oberteiles sichert die Leuchte vor unbefugtem Öffnen.

MS 57.14
Ausgabe 1.3.58

Dominit RE H HG



Grubenlampen

Elektrische Sicherheitslampe Typ RE.

Technische Daten, Abmessungen und Gewichte.

Lichtstärke einschl. Reflektorwirkung	cd, HK	800
Glühlampe	Volt	2,5
	Amp.	0,7
Brenndauer	ca. Std.	10–11
Außenmaße	ca. mm	Lampengehäuse 93 x 72
Gewicht	ca. kg	Lampengehäuse 1,700 Akkumulator 1,800

Die Scheinwerferlampe Typ RE wird in besonders widerstandsfähiger Ausführung hergestellt, um den Rettungsmannschaften und Handwerkern im Grubenbetriebe ein zuverlässiges Gerät zu geben. Das Gewicht der Lampe ist dabei äußerst gering gehalten, so daß eine zu hohe Belastung der Träger vermieden wird.

Das Gehäuse, aus 1 mm starkem Stahlblech hergestellt und mit einem laugenbeständigen Anstrich versehen, entspricht den höchsten Anforderungen in bezug auf Dauerhaftigkeit. Die vordere Gehäusehälfte ist an der einen Seite mittels Scharnier befestigt und auf der anderen Seite mit einer Grekonit-Verschlußschraube verschlossen, die durch einen Magnetverschluß gesichert ist.

Der Reflektor, die Glühlampe und die Plexiglas-Schutzscheibe sind im oberen Teil der vorderen Gehäusehälfte untergebracht. Sie sind von innen durch einen Gewindering festgeschraubt. Zur Erhöhung der Sicherheit gegen Beschädigung der Glühlampe und der Plexiglas-Schutzscheibe ist vor der Scheibe ein Gitter angebracht.

Im oberen Teil der Gehäuserückwand sind auf einer Isolierplatte die Blattfedern und Kontaktteile für die Stromübertragung vom Akkumulator zur Glühlampe angeordnet.

Der Tragbügel wird mittels Flügelmutter in der gewünschten Lichtrichtung festgestellt. Er kann auf Wunsch mit 2 umlegbaren Ösen zur Befestigung eines Tragriemens versehen werden.

Die Lampe besitzt eine große Reichweite bei genügender Streuung. Die klare Plexiglasscheibe kann auch durch eine gekörnte Glasscheibe ersetzt werden, wenn ein gleichmäßig verteiltes, blendungsfreies Licht erwünscht ist.

Der 2-zellige Stahlakkumulator von 2,6 Volt und 7,2 Ah wird auswechselbar mit verschweißten Zellenblechen geliefert.

Elektrische Sicherheitslampen mit Stahlakkumulator für Beamte und Aufsichtspersonen.

Für Beamte und Aufsichtspersonen sind leichte tragbare elektrische Lampen mit großer Leuchtkraft erwünscht worden.

Die „Dominit" elektrischen Scheinwerferlampen Typ H, HG, HR und HRG mit hochglanzpolierten Reflektor haben eine große Reichweite. Die Lampen Typ H und HG werden auch mit weißen Emaillereflektor und plankonvexer Linse zur gleichmäßigen Lichtverteilung auf begrenzter Fläche und als Typ HR und HRG mit hochglanzpolierten Reflektor und vorgebautem, mattiertem Kuppelglas für Breitverteilung geliefert.

Das Gehäuse der Lampen ist aus starkem, nichtrostendem Material hergestellt, wodurch eine lange Lebensdauer und ein gutes Aussehen gewährleistet ist. Die vordere Gehäusewand ist aufklappbar und dreht sich wie ein am Boden angebrachter Schwenker. Der obere Teil dieser Vorderwand enthält den Reflektor, die Glühlampenfassung mit Glühlampe, den Schutzglas und den Glashalterring. Im oberen Teil der Gehäuserückwand ist die Kontakteinrichtung für die Stromübertragung vom Akkumulator zur Glühlampe angebracht. Gegen unerlaubtes Öffnen ist das Gehäuse durch einen Magnetverschluß gesichert.

Die feststellbare Schattenschraube verhindert auch bei Erschütterungen jegliche Kontaktunterbrechung.

Alle Lampentypen besitzen einen durch eine Flügelmutter feststellbaren Traggriff, welcher mit 2 umlegbaren Ösen zur Befestigung eines Tragriemens versehen werden kann. Die Gehäuse können auch mit einem Klemmbügel zum Tragen an einem Gurtriemen geliefert werden.

Die Glühlampe ist dem rauhen Grubenbetrieb entsprechend widerstandsfähig gebaut.

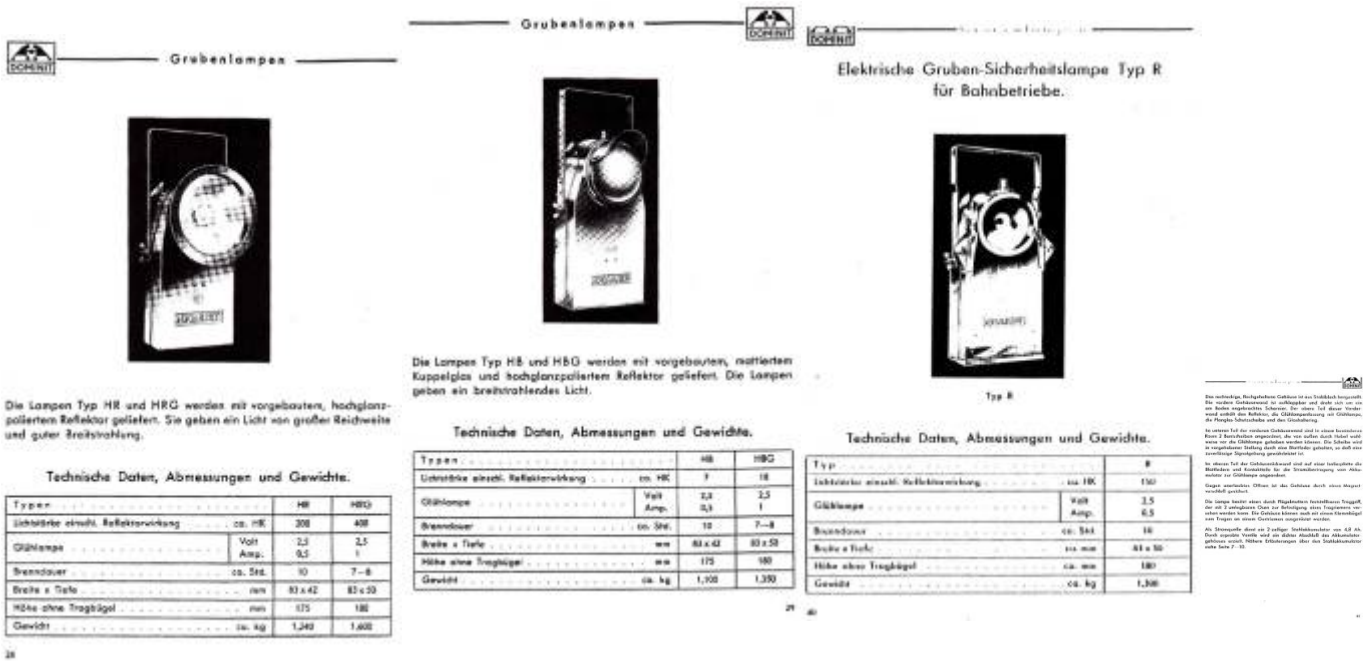
Der auswechselbare 2-zellige Stahlakkumulator von geringen Abmessungen hat eine Spannung von 2,6 Volt und wird für 4,8 und 7,2 Ah geliefert. Durch verpolsichere Ventile wird ein dichter Abschluß des Akkumulatorgehäuses und eine ausreichende Entgasung erzielt.
Nähere Erläuterungen über den Stahlakkumulator siehe Seite 7 – 10.

Die Lampen Typ H und HG werden mit eingebautem, hochglanzpoliertem Reflektor und Plexiglas-Schutzscheibe für Tiefstrahlung geliefert, auf Wunsch auch mit emaillierten Reflektor und plankonvexer Linse zur gleichmäßigen Beleuchtung einer begrenzten Fläche.

Technische Daten, Abmessungen und Gewichte.

		H	HG
Lichtstärke einschl. Reflektorwirkung	ca. HK	110	600
Glühlampe	Volt	2,5	2,5
	Amp.	0,3	1
Brenndauer	ca. Std.	10	7 – 8
Breite x Tiefe	mm	80 x 62	60 x 50
Höhe ohne Traggriff	mm	170	180
Gewicht	ca. kg	1,600	1,100

Dominit HR HRG HB HBG R



Grubenlampen

Die Lampen Typ HR und HRG werden mit vorgebauten, hochglanzpolierten Reflektor geliefert. Sie geben ein Licht von großer Reichweite und guter Breitstrahlung.

Technische Daten, Abmessungen und Gewichte.

Typen		HR	HRG
Lichtstärke einschl. Reflektorwirkung	ca. HK	200	400
Glühlampe	Volt Amp.	2,5 0,5	2,5 1
Brenndauer	ca. Std.	10	7–8
Breite x Tiefe	mm	83 x 42	83 x 50
Höhe ohne Tragbügel	mm	175	180
Gewicht	ca. kg	1,240	1,600

Grubenlampen

Die Lampen Typ HB und HBG werden mit vorgebauten, mattierten Kuppelglas und hochglanzpolierten Reflektor geliefert. Die Lampen geben ein breitstrahlendes Licht.

Technische Daten, Abmessungen und Gewichte.

Typen		HB	HBG
Lichtstärke einschl. Reflektorwirkung	ca. HK	7	15
Glühlampe	Volt Amp.	2,5 0,5	2,5 1
Brenndauer	ca. Std.	10	7–8
Breite x Tiefe	mm	83 x 42	83 x 50
Höhe ohne Tragbügel	mm	175	180
Gewicht	ca. kg	1,100	1,350

Elektrische Gruben-Sicherheitslampe Typ R
für Bahnbetriebe.

Typ R

Technische Daten, Abmessungen und Gewichte.

Typ		R
Lichtstärke einschl. Reflektorwirkung	ca. HK	150
Glühlampe	Volt Amp.	3,5 0,5
Brenndauer	ca. Std.	10
Breite x Tiefe	ca. mm	83 x 50
Höhe ohne Tragbügel	ca. mm	180
Gewicht	ca. kg	1,300

Dominit HG (HRG) HB (HBG) R



Allgemeine Beschreibung.

Besondere Merkmale der verschiedenen Lampen.



Sonderausführungen

Vorzüge der Nickel-Kadmium-Akkumulatoren mit positiven Röhrchenplatten.

1. Eine fast unbegrenzte Lebensdauer bei richtiger Behandlung und Wartung.
2. Kein Kapazitäts-Nachlaß!
3. Keine Selbstentladungen während des Nichtgebrauchs.
4. Stets gebrauchsfertig.
5. Äußerst wenig Reparaturen.
6. Auf die Dauer im Gebrauch viel billiger, wenn auch in der Anschaffung teurer als andere Batterien.

Bildquellen Rettungsstaffel

Achim Heinz (Bergbaumuseum Sassenroth), Gerhard Weyl (Neunkirchen-Salchendorf), Manfred Wildraut (Neunkirchen-Salchendorf), Walter Uhr (Neunkirchen-Salchendorf), Archiv Karl Heupel

Dominitprospekte: Dank an Ralf Runge und Georg Wadula.

Akku-Handlampe	Home

From:
https://www.karl-heupel.de/dokuwiki/ - **KarlHeupel**

Permanent link:
https://www.karl-heupel.de/dokuwiki/doku.php?id=rettungskolonne_grube_pfannenberg&rev=1564863489

Last update: **2020/03/26 11:35**